

Presseinformation

18. Mai 2020

Engagement für Klimaschutz

„Science Based Targets Initiative“ bestätigt Henkel-Ziele zur Reduktion von CO₂-Emissionen

Düsseldorf – Henkel hat sich das Ziel gesetzt, seine Aktivitäten für den Klimaschutz zu beschleunigen und dabei wissenschaftsbasierte Ziele zur Emissionsreduzierung definiert. Die „[Science Based Targets Initiative](#)“ (SBTi) hat nun bestätigt, dass diese die Anforderungen zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens erfüllen.

Hinter der „[Science Based Targets Initiative](#)“ stehen die Organisationen CDP, United Nations Global Compact, World Resources Institute (WRI) und World Wide Fund for Nature (WWF). Die SBTi definiert und fördert Best Practices im Bereich der wissenschaftsbasierten Zielsetzung und bewertet entsprechende Ziele von Unternehmen auf unabhängiger Basis.

„Wir bei Henkel möchten einen positiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und unterstützen vollständig das Pariser Klimaabkommen der Vereinten Nationen. Bis 2040 wollen wir ein klimapositives Unternehmen werden. Basierend auf unseren langfristigen Zielen haben wir spezifische Ziele zur Emissionsreduktion abgeleitet, die anhand wissenschaftlicher Best Practices bewertet werden. Es wurde bestätigt, dass sie das Ziel unterstützen, die globale Erwärmung auf 1,5°C zu begrenzen“, sagt Uwe Bergmann, Leiter Nachhaltigkeitsmanagement bei Henkel.

Die folgenden Ziele von Henkel wurden durch die „Science Based Targets Initiative“ bestätigt:

- Henkel verpflichtet sich, die Scope 1 und 2-Treibhausgasemissionen bis 2030 um 67 Prozent pro Tonne Produkt zu senken (Basisjahr: 2017).
- Henkel verpflichtet sich außerdem, den Anteil von Strom aus erneuerbaren Energien von 6 Prozent im Jahr 2017 auf 100 Prozent im Jahr 2030 zu erhöhen.

- Darüber hinaus verpflichtet sich Henkel, die Scope 3-Treibhausgasemissionen von gekauften Waren und Dienstleistungen bis 2030 um 30 Prozent pro Tonne Produkt zu senken (Basisjahr: 2017).

Die Ziele für die Treibhausgasemissionen aus der Produktion von Henkel (Scope 1 und 2) stehen im Einklang mit den Reduzierungen, die erforderlich sind, um die Erwärmung auf 1,5°C zu begrenzen – das ehrgeizigste Ziel des Pariser Abkommens.

Das Ziel von Henkel für die Emissionen aus seiner Wertschöpfungskette (Scope 3) erfüllt die Kriterien der SBTi für ehrgeizige Ziele in der Wertschöpfungskette. Damit entsprechen sie aktuellen Best Practices.

Ambitionierte Ziele für den Klimaschutz

Auf dem Weg zu seinem Ziel, bis 2040 klimapositiv zu werden, plant Henkel, den CO₂-Fußabdruck seiner Produktion bis 2025 um 65 Prozent und bis 2030 um 75 Prozent gegenüber dem Basisjahr 2010 zu reduzieren. Das Unternehmen will dies erreichen, indem es seine Energieeffizienz kontinuierlich verbessert und Strom aus erneuerbaren Quellen nutzt. Bis 2040 will Henkel alle verbleibenden fossilen Brennstoffe, die in der Produktion verwendet werden, auf klimaneutrale Alternativen umstellen und überschüssige klimaneutrale Energie an Dritte liefern.

Darüber hinaus möchte Henkel seine Marken und Technologien nutzen, um Kunden, Verbrauchern und Lieferanten zu helfen, in einem Zeitraum von zehn Jahren bis 2025 100 Millionen Tonnen CO₂ einzusparen.

Weitere Informationen zum Engagement und den Zielen von Henkel im Bereich Klimaschutz finden Sie unter www.henkel.de/nachhaltigkeit/klimapositiv-werden.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte Henkel einen Umsatz von über 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,2 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 52.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.henkel.de/presse

Kontakt Jennifer Ott
Telefon +49 211 797-2756
E-Mail jennifer.ott@henkel.com

Hanna Philipps
+49 211 797-3626
hanna.philipps@henkel.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)

Henkel AG & Co. KGaA